

Pressemitteilung, 06.04.2017

## Tola und Kirwa wollen Hannover-Titel Marathon-Botschafter Kiefer: „Einzigartig und spektakulär“

„Es geht mir großartig; ich habe bestens trainiert und auf der tollen neuen Strecke sollte eine neue Bestzeit auf jeden Fall im Bereich des Möglichen sein“; versprechen wollte die Vorjahressiegerin und frisch aus dem Trainingslager zurückgekehrte Neu-Hannoveranerin Fate Tola nichts, aber die Zielsetzung ist klar: Auch am Sonntag möchte die Titelverteidigerin nach dem Finish vor dem hannoverschen Rathaus wieder ganz oben auf dem Treppchen stehen. Die 30jährige wird sich bei dieser Zielsetzung in erster Linie mit der Kenianerin Agnes Kiprof auseinandersetzen müssen, die mit einer Bestzeit von 2:23:54 nach Hannover kommt. In dieses Duell eingreifen möchte die erst 18jährige Sifan Melaku Demise; die Athleten-Manager Christoph Kopp als ausgesprochene „Geheimfavoritin“ einstuft.

Bei den Herren trägt der Kenianer Gilbert Kirwa die Favoritenbürde. Mit einer bisherigen Bestzeit von 2:06:14 Std. ist er der schnellste Akteur in der Starterliste und kann in seiner Vita bereits Siege bei den Stadtmarathons in Frankfurt und Wien vorweisen. Kirwa wird sich vor allem mit dem Hannover-Sieger von 2015, Chesari Jacob, seinem Landsmann Duncan Koech und dem Polen Henryk Szost auseinandersetzen müssen.

Bei den Deutschen Halbmarathon-Meisterschaften, die nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr auch diesmal wieder im Rahmen des HAJ Hannover Marathon ausgetragen werden, kommt es bei den Herren zur Neuauflage des Vorjahres-Duells um den Titel zwischen Hendrik Pfeiffer (Wattenscheid) und Titelverteidiger Philipp Baar aus Düsseldorf. Bei den Damen musste nach der verletzungsbedingten Absage von Vorjahresmeisterin Sabrina Mockenhaupt auch die designierte Top-Favoritin Anja Scherl, die sich bei den Weltmeisterschaften vor zwei Wochen in Valencia eine Fußverletzung zuzog, passen. Erste Kandidatinnen für den Titel dürften nun Fabienne Amrhein (Mannheim), Franziska Schenk und ihre Teamkolleginnen Corinna Harrer und Miriam Dattke (alle Regensburg) sein.

„Wärme, Nähe, Emotionen und die familiäre Atmosphäre“ – das sind für Ralf Sonnenberg, Eventmanager der Stadtverwaltung Hannover die Erfolgsgeheimnisse des seit Jahren anhaltenden Aufschwunges des HAJ Hannover Marathon: „Es ist für uns als Stadt ein ganz zentrales Ereignis, dem wir sehr, sehr viel Wertschätzung entgegen bringen.“

Eine Einschätzung, die auch Ex-Tennis-Profi Nicolas Kiefer teilt, in diesem Jahr einer von 28 Marathon Botschaftern: „Der Marathon in Hannover ist einfach einzigartig; die Atmosphäre in der Stadt schlichtweg spektakulär. Ich freu mich seit Wochen auf den Startschuss.“

Organisationschefin möchte der Entwicklung einer zweistelligen Zuwachsrate bei den Teilnehmerzahlen – neben den Kinderläufen waren in diesem Jahr auch die Marathon-Staffeln und der FunRun schon im Vorfeld restlos ausgebucht - Rechnung tragen und verspricht: „Wir werden die Veranstaltung weiter optimieren und auf die Zahlen reagieren. Aktuell haben wir das Maximum erreicht, aber wir kennen die Stellschrauben, an denen wir jetzt drehen müssen. Die Prämisse bleibt aber stets: Qualität geht vor Quantität; das sind wir unseren Läuferinnen und Läufern schuldig.“

Michael Kramer  
- Pressesprecher -

eichels: Event GmbH  
Kleine Düwelstraße 21  
30171 Hannover  
www.eichels-event.com